

[9965.] An alle Handlungen, ohne Ausnahme, welche bis zum 10 November d. J. den mich betreffenden Saldo aus Rechnung 1851 nicht vollständig getilgt haben, expedire ich von da an Nichts mehr.  
Leipzig, 27. October. 1852.

**B. G. Teubner.**

[9966.] In Herrn Raumburg's Wahlzettel habe ich für die bevorstehende Geschäfts-Periode drei verschiedene Auswahlen jener couranten, gangbaren u. preiswürdigen

**Englischen Jugendschriften**

aufnehmen lassen, deren Abfaß sich bereits bewährt hat. Diesen werde ich binnen ganz kurzem neueste Acquisitionen in diesem Litteraturzweige sowohl wie in einigen andern, folgen lassen, mit denen ich bisher nicht so reichlich versehen war.

Ich erlaube mir die Handlungen, welche sich hierfür insbesondere interessieren, zugleich mit der Bitte aufmerksam zu machen, dem im nächsten Raumburg'schen Wahlzettel wie bisher aufgeführten Verzeichniß

**Dilliger Englischer Classiker**

die bisherige gütige Verwendung zu Theil werden zu lassen.

Auch ist ein apart abgedrucktes Verzeichniß englischer Jugendschriften, englischer Classiker und Stahlstichwerke von mir zu beziehen, welchem ich die demnächst für die Saison eingehenden Novitäten seiner Zeit anfügen werde.

Hochachtend

**J. M. G. Armbruster in Leipzig.**

[9967.] Ein neues, vervollständigtes und vermehrtes Verzeichniß meines

**Englischen Stahlstich-Lagers**

hat so eben die Presse verlassen und wird vollständig Herrn Raumburg's Wahlzettel beigelegt. Diejenigen Handlungen, welche außerdem noch davon Gebrauch machen können, ersuche ich, die betreffende Anzahl gütigst zu verlangen.

**J. M. G. Armbruster in Leipzig.**

[9968.] Bei **R. Friedländer & Sohn** in Berlin erschien so eben und wurde versandt:  
XLI. Bücher - Verzeichniß. — Literaturgesch. u. Grammat. d. neueren Sprachen. — Altdeutsche u. Nordische Litteratur — Orientalia.

Wir bewilligen 15% Rab. u. liefern franco Leipzig. Handlungen, denen das Verzeichn. nicht zugegangen, bitten wir mässig zu verlangen.

**[9969.] Chalkotypisches Institut.**

Indem wir den geehrten Verlagshandlungen, welche unser Chalkotypisches Institut bereits benutzten, unsern verbindlichsten Dank hieburch abstaten, wollen wir dasselbe auch denjenigen werthen Collegen, welche noch nicht davon, behufs Illustration ihrer Verlagswerke, Gebrauch gemacht, in Erinnerung bringen und versichern bei promptester Lieferung die billigsten Preise. Auf unser Programm, welches dem Schulz'schen Adreßbuch beigelegt ist, Bezugsnehmend, sind wir gern bereit, auf Verlangen umfangreichere Proben unserer Leistungen vorzulegen.  
Berlin, im Juni 1852.

**B. Behr's Buchhandlung.**

[9970.] Holzstöcke oder Abklatsche mit Thierbildern,  $1\frac{1}{2} = 2\frac{1}{2}$  Zoll groß, werden zu kaufen gesucht. Anerbietungen mit Beifügung eines Abdrucks erbittet sich  
**C. Bösendahl.**

**[9971.] Anzeige.**

Den Herren Buchhändlern erlaube ich mir die ergebene Bitte vorzulegen, mich gefälligst mit Aufträgen im Stahl- und Kupferstich, sowie zur Anfertigung von Stahl- und Kupferdruck zu beehren; auf geschmackvolle und kunstreiche Ausführung werde ich die größtmögliche Sorgfalt verwenden.

Auf Verlangen bin ich mit Vergnügen bereit, Proben von mir gefertigter Arbeiten vorzulegen.

Leipzig, Monat Oct. 1852.

Hochachtungsvoll

**A. Alboth, Mühlgasse, Nr. 13.**

**Leipziger Börse am 29. October 1852.**

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. —	143
	2 Mt. —	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. —	102½
	2 Mt. —	—
Berlin pr. 109 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. —	100
	2 Mt. —	—
Bremen pr. 100 $\frac{1}{2}$ Lsdr. à 5 $\frac{1}{2}$	k. S. —	111½
	2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. —	99½
	2 Mt. —	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 57 $\frac{1}{10}$	—
	2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. —	152½
	2 Mt. —	—
London pr. 1 Pl. St.	k. S. —	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. 6.23½	—
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 81	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. —	88
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Augustd'or à 5 $\frac{1}{2}$ à $\frac{1}{3}$ Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . . .	auf 100	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 $\frac{1}{2}$ Idem " d <sup>o</sup> .	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 $\frac{1}{2}$ nach ger. Ausmünzungsfusse. . . . .	d <sup>o</sup> .	11%
K. Ross. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5 $\frac{1}{2}$ 18
Holland. Duc. à 3 $\frac{1}{2}$ . . . . .	auf 100	7
Kaiserl. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . . . . .	d <sup>o</sup> .	7
Bresl. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 63 $\frac{1}{2}$ As " d <sup>o</sup> .	—	6%
Passir d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 63 As " d <sup>o</sup> .	—	0%
Conv. Species u. Gulden . . . . .	d <sup>o</sup> .	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . . .	d <sup>o</sup> .	2½
Gold pr. Mark fein Cölln. . . . .	d <sup>o</sup> .	—
Silber " d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . . . . .	d <sup>o</sup> .	—
<b>Staatspapiere und Actien</b>		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Wiener Banknoten . . . . .	88½	88½
Königl. Sachs. Staats-Papiere	—	—
à 3% von 1830 von 1000 u. 500 $\frac{1}{2}$	91	—
" kleinere . . . . .	—	—
à 4% von 1847 von 500 $\frac{1}{2}$ . . . . .	101½	—
" von 500 $\frac{1}{2}$ . . . . .	101½	—
à 4% von 1852 von 100 $\frac{1}{2}$ . . . . .	—	—
" von 100 $\frac{1}{2}$ . . . . .	—	103½
à 4½% von 1850 von 500 u. 200 $\frac{1}{2}$ .	—	—
Königl. Sachs. Landrentenbriefe	—	—
à 3½% von 1000 und 500 $\frac{1}{2}$ . . . . .	—	92%
" kleinere . . . . .	—	—
Actien der chem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1853 à 4%, später à 3% à 100 $\frac{1}{2}$	—	91%
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . Sachs. - Schles. EBC.	—	—
à 4% à 100 $\frac{1}{2}$ . . . . .	—	101%
Leipziger Stadt-Obligationen	—	—
à 3% von 1000 und 500 $\frac{1}{2}$ . . . . .	—	96
" kleinere . . . . .	—	101½
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 4% . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 4½% . . . . .	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 300 $\frac{1}{2}$ . . . . .	94	—
" à 3½% v. 100 u. 25 $\frac{1}{2}$ . . . . .	—	100
d <sup>o</sup> . à 3½% v. 500 $\frac{1}{2}$ . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . à 3½% v. 100 u. 25 $\frac{1}{2}$ . . . . .	—	102½
d <sup>o</sup> . à 4% v. 300 $\frac{1}{2}$ . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . v. 100 u. 25 $\frac{1}{2}$ . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . lausitzer d <sup>o</sup> . à 3% . . . . .	—	88
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 3½% . . . . .	—	96%
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 4% . . . . .	—	102½
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3½% . . . . .	—	110½
Thüringische Eisenb. Priorit. Obligat. à 4½% . . . . .	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine von 1000 und 500 $\frac{1}{2}$ . . . . .	—	91%
" kleinere . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . Staats-Schuld-Scheine à 3½% . . . . .	—	—
K. K. Oest. Metall. pr. 150 fl. à 4½% . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 5% . . . . .	83½	—
Wiener Bank-Actien pr. St. . . . .	—	—
Leipziger d <sup>o</sup> . à 250 $\frac{1}{2}$ pr. 100	188	—
Lpz.-Dresd. Eisenb. Act. à 100 $\frac{1}{2}$ pr. 100	185½	—
Löbau-Zittauer d <sup>o</sup> . à 100 $\frac{1}{2}$ pr. 100	26%	134
Berlin-Anhalt d <sup>o</sup> . à 200 $\frac{1}{2}$ pr. 100	—	279
Magdeb.-Leipz. d <sup>o</sup> . à 100 $\frac{1}{2}$ pr. 100	—	90%
Thüringische d <sup>o</sup> . à 100 $\frac{1}{2}$ pr. 100	—	—

**Uebersicht des Inhalts.**

Reuigl. des deutschen Buchhandels. — Reuigl. des deutschen Musikalienhandels. — Internationalen. — Deutscher Literatur in England. — Wegweiser durch die deutschen Volks- u. Jugendschriften. — Reuigl. der ausländischen Litteratur. — Anzeigebblatt Nr. 9888—9971. — Leipziger Börse am 29. Octo-ber 1852. — Wahlzettel.

Abler 9918.	Dunder, Hl. 9901. 9910.	Holtz 9937.	Rek. v. Mannheimer Jour-
Alboth 9971.	9915. 9919.	Kab 9905.	nals 9962.
Anonyme 9888, 9889, 9890,	Gottin, Th. G. Fr. 9924.	Reiser & Co. 9940.	Roeder 9963.
9891, 9953, 9954.	Geras 9926.	Rinderbesh. Anstalt 9893.	Schäfer, G. in T. 9939.
Armbruster 9966, 9967.	Grub. v. Glastler 9900.	v. Reimann & B. 9906.	Schmidt in S. 9941.
Asber & Co. in B. 9942.	Hinde 9932.	Klinhardt 9892.	Schubert & Co. 9912.
Auffarth 9920.	Hiescher, Fr. 9961.	Kopriwa 9930.	Stargardt 9925.
Bagel 9955.	Kraus 9933.	Köpling 9938.	Stiller in S. 9936.
Bartholomäus 9897.	Kranz 9943.	Krabbe 9911, 9950, 9951.	Strauß 9923.
Basse 9914.	Friedländer & Sohn 9968.	Leo in B. 9895.	Teubner 9908, 9948, 9965.
Behr 9969.	Friedlein in Gr. 9938.	Levy 9928.	Trautwein'sche B. 9927.
Berendsohn 9952.	Frische, Herm. 9959.	Liesching & Co. 9931.	Trietmeyer 9913.
Bösendahl 9970.	Gahnmann 9947.	Mang in B. 9896.	Weit in M. 9945.
Broschhaus 9909.	Geißler 9960.	Mayer, W. in S. 9907.	Wogel, S. G. W. 9917.
Cazin 9945.	Grancur 9934.	Reinhold & S. 9916.	Wegel, L. D. 9944, 9927.
Goldig 9894.	Gumrel 9935.	Nicolai in B. 9899, 9902.	Weinert 9898, 9921.
Dülfer & G. 9904.	Günther, G. in T. 9956.	Oberdorfer 9963.	Wirth Sohn 9964.
	Häpel 9922, 9929.	Reclam, sen. 9949.	

Verantwortlicher Redacteur: **Gustav Hemmelmann** — Druck von **B. G. Teubner** — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: **J. Kirchner** in Leipzig.

